

Wie geht ihr dem Corona-Virus entgegen?

Beitrag von „Nymphicus“ vom 25. Februar 2021 16:00

[Zitat von Kris24](#)

Doch, es gab mehrere Berichte von Ärzten, denen seltsame Lungenentzündungen im November und Dezember in Frankreich und Italien aufgefallen sind. Ich selbst hatte Januar 2020 eine sehr seltsame Erkältung (extrem Husten, Atemnot, eine Nacht mit Todesangst, ich war alleine, Nase war aber frei usw., Erschöpfung bis Ostern) bei der 2 Monate später jeder Covid-19 gesagt hätte (ich hatte kurz zuvor mehrere Kontakte, die Mitte Dezember in Straßburg waren, es passt alles). Ich weiß von anderen ähnliches.

Aber es heißt ja immer, Sars2-CoV brach erst im Dezember in China aus und kam im Januar nach Europa. Und dann kann es nicht stimmen (nur glaube ich China?).

Die Ecke um Lothringen war auch genau die Gegend wo man die meisten seropositiven fand. Passt sehr gut. Mir hat mal ein Longcovidler erzählt, dass er nachd er Krankheit zurückbehalten hat, seinen Atem viel länger anhalten zu können ohne einen Atemreflex zu entwickeln als vorher.

Nebenher bemerkt, habe ich ja oft schon die Kurve aus BaWü gepostet, aus der man trotz sinkender Zahlen die dritte Welle vorhersagen konnte. Hier der Vergleich zwischen der damaligen Prognose und der realen Zahlententwicklung.

Hat sich leider nicht nur bestätigt, sondern wir liegen auch in einem schnelleren Wachstumskanal als prognostiziert, was aber angesichts der ersten Lockerungen und vorallem stetig wachsenden Notbetreuungszahlen durchaus erwartbar ist.